

22. Oktober 2017

## Patientenseminar zum Thema Kurzatmigkeit

# Bei Atemnot lieber zu früh als zu spät zum Arzt gehen

**Viersen** – „Wenn das Atmen schwer fällt“ lautet der Titel eines Patientenseminars des Allgemeinen Krankenhauses (AKH) Viersen zum Thema Kurzatmigkeit. Am Montag, 6. November 2017, von 17.30 bis 19.00 Uhr, wird Dr. Karsten Woelke, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin und Pneumologie des AKH Viersen, im Konferenzraum der Kinderklinik, am Hoserkirchweg 63, über Diagnostik und Behandlungsmöglichkeiten bei verschiedenen Lungenerkrankungen sprechen.

Viele Menschen leiden nicht nur bei schnellem Treppensteigen, sondern auch schon beim Spazieren gehen unter Kurzatmigkeit. Ihr Atem stockt und führt dem Körper nicht ausreichend Sauerstoff zu. Die Folge: Die Betroffenen können körperlich immer weniger leisten. Dennoch ignorieren viele diese Beschwerden und gehen häufig erst spät zum Arzt. Ein Fehler, betont Dr. Woelke, denn je eher Lungenkrankheiten erkannt werden, desto besser sind die Heilungschancen.

Lungenkrankheiten sind auf dem Vormarsch und können lebensbedrohlich sein. Unter den zehn Krankheiten mit der höchsten Sterblichkeitsrate weltweit betreffen vier die Lunge. Darunter fallen etwa Lungenkrebs, die Lungenentzündung und auch COPD (chronic obstructive pulmonary disease), eine chronische Entzündung der Atemwege. Diese Krankheit kennen viele nicht. Dabei haben nach

Seite 1 von 2

**Pressesprecher / Kontakt: Kaspar Müller-Bringmann**

Allgemeines Krankenhaus  
Viersen GmbH  
Hoserkirchweg 63  
41747 Viersen

Telefon 02162-1042190  
Fax 02162-1042199  
presse@akh-viersen.de  
www.akh-viersen.de

Angaben der Deutschen Atemwegsliga allein in Deutschland bis zu fünf Millionen Menschen COPD.

[www.akh-viersen.de](http://www.akh-viersen.de)



**Bildzeile:**

Dr. Karsten Woelke, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin und Pneumologie des Allgemeinen Krankenhauses Viersen.

**Foto:** Alois Müller/Abdruck honorarfrei